



Vorwort

CIGRE 2022

Gerhard Christiner

Angenommen: 21. Oktober 2022 / Online publiziert: 26. Januar 2023
 © CIGRE – Reprinted with permission from CIGRE 2022

Die alle zwei Jahre in der letzten Augustwoche in Paris stattfindende CIGRE Session ist die weltweit bedeutendste Plattform ihrer Art. Sie bietet Vertreter:innen der Energiewirtschaft und Industrie, Elektrotechnik-Expert:innen sowie Wissenschaftler:innen die Gelegenheit zum Erfahrungs- und Wissensaustausch.

Die diesjährige CIGRE Session konnte wieder als Präsenzveranstaltung abgehalten werden, und viele Teilnehmer:innen nutzten diese Möglichkeit: In Summe haben rd. 3700 Personen an der CIGRE Session 2022 teilgenommen. Dies ist ein großartiger Erfolg für die CIGRE, und unter Berücksichtigung der weiterhin aufrechten Reisebeschränkungen in China und des Kriegs in der Ukraine hätte vermutlich sogar ein neuer Besucherrekord mit deutlich mehr Teilnehmer:innen erzielt werden können. Besonders erfreulich ist auch zu erwähnen, dass österreichische Unternehmen eine hohe Präsenz unter den Ausstellern hatten.

Die CIGRE wurde 1921 gegründet und feierte somit letztes Jahr das 100-jährige Jubiläum. Die vergangenen 100 Jahre waren im Bereich der Elektrotechnik, und insbesondere in der Energieversorgung, von einer großen Dynamik sowie laufenden Innovationen und Verbesserungen geprägt. Gleichzeitig sind Bedeutung und Anteil der elektrischen Energie am Gesamtenergiemix deutlich gestiegen, und auch die Dynamik (sowie die Komplexität) der Entwicklungen und die Verschränkung mit anderen Sektoren haben massiv zugenommen. Die aktuellen Krisen zeigen einmal mehr, wie wichtig ein funktionierendes und resilientes Gesamtenergiesystem für uns alle heute ist.

Die CIGRE ist heute eine moderne Plattform für Expert:innen aus allen Bereichen der Stromversorgung,

und dementsprechend groß ist die Themenbreite. Die Berichte aus den verschiedenen Fachbereichen zeigen viele wichtige Projekte und Innovationen, die für das Gelingen der Energiewende und die Gewährleistung eines sicheren Gesamtenergiesystems von hoher Bedeutung sind.

In diesem Sinne wünsche ich eine spannende Lektüre!

Gerhard Christiner

Vorsitzender des österreichischen Nationalkomitees der CIGRE

Hinweis des Verlags Der Verlag bleibt in Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutsadressen neutral.



© APG/Rudi Froese

Gerhard Christiner, studierte Elektrotechnik mit dem Studiengang Elektrische Energietechnik und Energiewirtschaft an der TU Graz sowie Marketing und Sales an der Fachhochschule der Wiener Wirtschaft. Nach Tätigkeiten bei der Verbundplan GmbH und der Energie Control Austria GmbH trat Gerhard Christiner 2002 in die Verbund Austrian Power Grid AG ein und war bis 2006 Leiter der Abteilung „Betriebs- und Marktmanagement“. 2006 wurde er Leiter der Abteilung „Asset Management“,

und seit 1.1.2012 ist er Mitglied des Vorstands der Austrian Power Grid AG. Weiters ist Gerhard Christiner Vertreter in verschiedenen Gremien im In- und Ausland.

G. Christiner (✉)
 APG Austrian Power Grid AG, Wagramer Straße 19, IZD
 Tower, 1220 Wien, Österreich
gerhard.christiner@apg.at